

Förderrichtlinien „Volleyball-Jugendtrainer des Jahres 2020“

Der FKWW zeichnet im Jahr 2020 zum 16. Mal den „Volleyball - Jugendtrainer des Jahres“ aus. Der Vorstand legt folgende Förderrichtlinien zu Grunde:

1. Förderidee und Zielgruppe

Der Preis ist ein „Motivationspreis“ für ehrenamtliche Trainereinsätze in der Jugendarbeit. Er ist vorgesehen für lizenzierte Nachwuchstrainer in VLW-Mitgliedsvereinen, die in der Saison 2019/20 Jugendliche und Jugendmannschaften erfolgreich betreut haben. Besondere Berücksichtigung finden kleinere und mittelgroße Vereine, die kaum an finanziellen Förderungen teilhaben.

2. Ausschreibung

Die Ausschreibung erfolgt auf der FKWW-Homepage (www.vlw-online.de >Verband>VLW-Freundeskreis). Sie wird zudem im VLW-Newsletter und in den VolleyNews bekannt gegeben.

3. Bewerbungen und Bewerbungsfrist

Mitgliedsvereine des VLW können sich mit jeweils einem Anwärter bewerben. Wiederholungsmeldungen sind für bereits ausgezeichnete Vereine nach 3 Jahren und für bereits ausgezeichnete Trainer nach 5 Jahren zulässig. Mitglieder des FKWW und Verantwortliche des VLW sowie deren Familienangehörige und LebensgefährtInnen können nicht vorgeschlagen werden.

Bewerbungen sind bis spätestens 31.07.2020 auf dem Antragsformular des FKWW einzureichen. Das Antragsformular wird abrufbar ins Internet gestellt.

4. Bewertung sowie Bewertungsgrundlagen

Die Bewertung der Anträge erfolgt durch den FKWW-Vorstand (Jury) nach Anhörung des VLW im freien Ermessen. Seine Entscheidungen sind nicht anfechtbar. Von den Vorgeschlagenen wird eine zielorientierte und erfolgreiche Arbeit mit jungen Athleten erwartet. Der Auswahl werden die auf dem Antragsformular abgefragten Kriterien zugrunde gelegt, insbesondere

- Persönlichkeitseigenschaften (z. B. besondere sportfachliche, pädagogische, soziale Fähigkeiten)
- moralische und sportliche Vorbildfunktion für die Jugend
- Verfolgung von leistungssportlichen Zielsetzungen, Erfolge mit Mannschaften im Jugendspielverkehr
- erfolgreiche Betreuung besonders begabter Nachwuchskader
- Anzahl der betreuten Spieler
- Aktivitäten im Verein und Umfeld der Mannschaft(en) über das eigentliche Training hinaus
- Qualifikation des Trainers (Lizenzen), Dauerhaftigkeit und Dauer der Trainertätigkeit

5. Auslobung

Der Preisträger und sein Verein erhalten Ehrenurkunden. Der Ehrenpreis beträgt 600 Euro. Der Betrag wird vom FKWW aufgeteilt zwischen Trainer und Verein.

6. Auszeichnung

Diese erfolgt im Rahmen einer angemessenen Veranstaltung am Ort des Preisträgers oder in einer Sonderveranstaltung in der Geschäftsstelle des VLW in Stuttgart durch den FKWW-Vorstand.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Für die Berichterstattung über die Verleihung in den lokalen Medien sorgt der antragstellende Verein. Der FKWW stellt eine Pressemitteilung zur Verfügung. Er berichtet über die Verleihung auf seiner Homepage und in den VolleyNews.